

GRÜNDUNG / Bürgerinitiative pro Region
Heilbronn-Franken

Verein gibt Hilfe zur Selbsthilfe

Am Dienstag wurde in der Ballei in Neckarsulm die Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken gegründet. Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden Reinhold Würth, Künzelsau, zweiten Vorsitzenden Frank Stroh, Neckarsulm, Kassier Hans Hambücher, Heilbronn, Beisitzer Dr. Wolfgang Bok, Heilbronn und Beisitzer Jürgen Boemer, Bad Rappenau.

NECKARSULM. Die Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken ist überparteilich, überkonfessionell, unabhängig von Verbandsinteressen und fühlt sich verpflichtet, auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens zum Wohl der Bürger der Region Heilbronn-Franken zu wirken, den Bürgersinn zu stärken, Hilfe zur Selbsthilfe zu geben und die Eigeninitiative zu fördern.

Die Initiative fördert auf allen Gebieten und in allen Bereichen der Wissenschaft, Kultur, Kunst und des Sports.

Die Mitglieder arbeiten für eine Rückdrängung der gesellschaftlichen Kälte, für die Schaffung eines Wir-Gefühls unter den Bürgern und fördern unter Beibehaltung aller regionalen Kulturen einen Marktplatz des Gedankenaustausches und der Diskussion.

Die Vereinsleitung wird in den nächsten Wochen das Arbeitsprogramm ausarbeiten und noch in diesem Jahr ihre aktive Arbeit aufnehmen.

Das Büro befindet sich in Künzelsau-Gaisbach, Reinhold-Würth-Str. 12 bis 16, Telefon (0 79 40) 15 14 31 oder (0 79 40) 15 25 74.